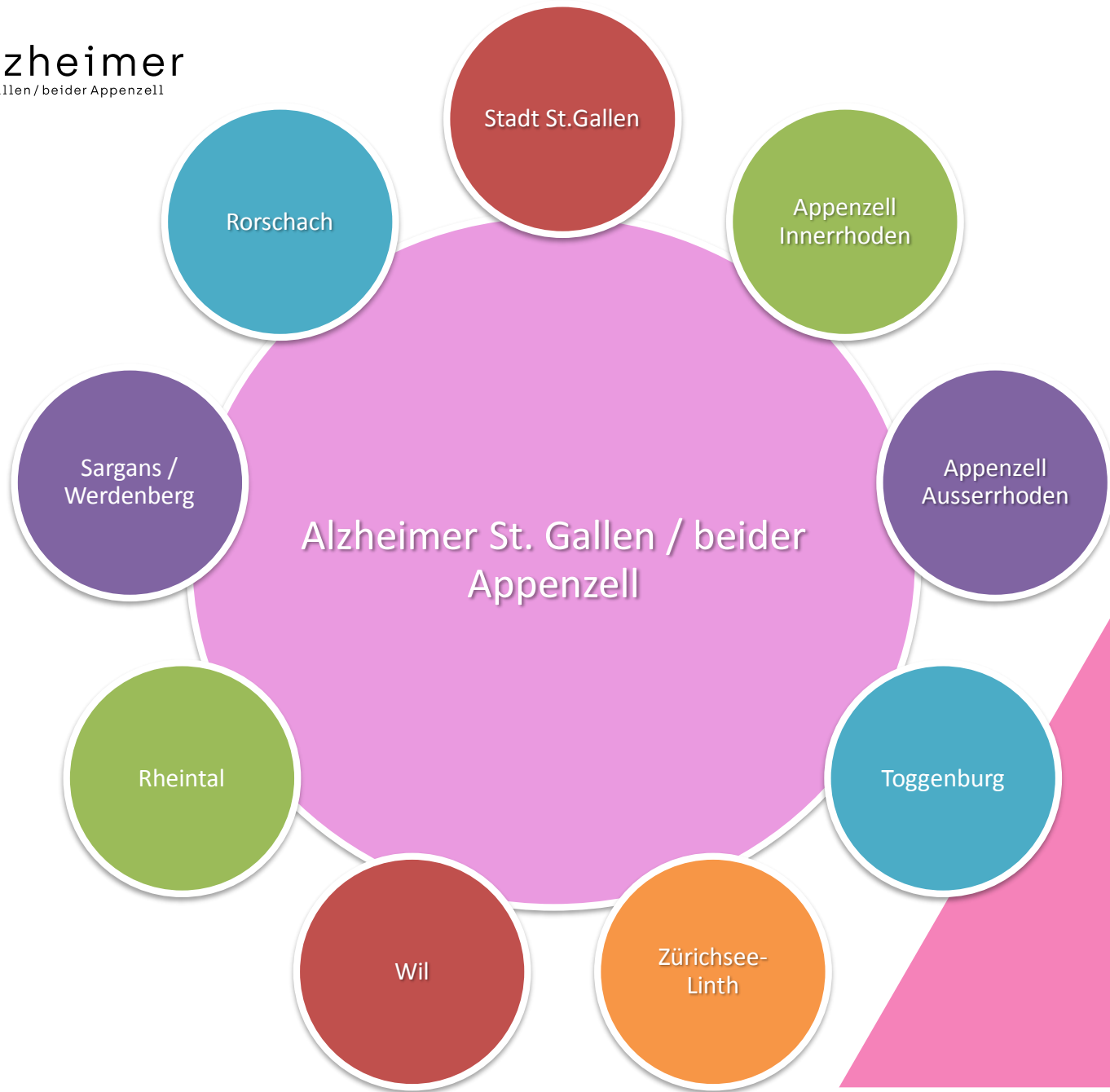


Netzwerk Demenz **Appenzell Ausserrhoden**

Regula Kündig, Geschäftsleiterin
31. Mai, 2023



Nationale Demenzstrategie

- Die Bevölkerung hat ein besseres Wissen über Demenzerkrankungen.
- Betroffene und nahestehende Bezugspersonen haben während des gesamten Krankheitsverlaufs niederschweligen Zugang zu einer umfassenden Information sowie individueller und sachgerechter Beratung.

Umsetzung in den Netzwerken

- *Gemeinsames Planen und Organisieren von regionalen **öffentlichen Veranstaltungen** zur Information der Bevölkerung.*
- ***Vernetzung und Austausch** der verschiedenen Leistungserbringer. Kennen der jeweiligen Angebote der Organisationen.*

Nationale Demenzstrategie

- Den an Demenz erkrankten Menschen und nahestehenden Bezugspersonen stehen flexible und bedarfsgerechte Versorgungsangebote zur Verfügung.

Umsetzung in den Netzwerken

- *Auf der Webseite von Alzheimer St. Gallen/beider Appenzell www.alzsga.ch und neu auf www.alzguide.ch sind die verschiedenen bestehenden Angebote platziert und werden laufend aktualisiert. Die Bevölkerung hat leichten Zugang, im Bedarfsfall die geeignete Dienstleistung zu finden.*



Teilnehmende Organisationen:

- Spitex
- Pro Senectute
- Heimvertretungen
- Sozialämter
- Memory Clinic
- Hausärzte
- Politische Vertretungen
- Vertretungen der Kirchgemeinden
- Freiwillige Dienste
- Entlastungsdienste
- Etc.

Ziele der Netzwerke

Alzheimer SGA hat den Lead, die Verantwortung und ist Plattform für die regionalen Netzwerke. Alzheimer initiiert, lädt ein, organisiert und hält das Thema präsent. Das Netzwerk ist durch den Leistungsvertrag mit dem Kanton AR geregelt.

- Die regionalen Anbieter kennen einander und wissen, welche Angebote für demenzerkrankte Menschen es in ihrer Region gibt.
- Die Netzwerkgruppe entscheidet, ob sie unter dem Lead von Alzheimer SGA eine gemeinsame Veranstaltung, ein gemeinsames Projekt für die Bevölkerung durchführen möchten.
- Die Netzwerkgruppe findet heraus, ob das regionale Angebot ausreichend ist, oder ob zusätzliche Dienstleistungen geschaffen werden sollen.

Herausforderungen

- Heterogenität der Gruppe
- Personalwechsel
- Freiwilligkeit
- Grösse der Gruppe
- Identifikation / Legitimation
- Themenschwerpunkte
- Angebote auf der Webseite unvollständig



Sitzungsrhythmus und Inhalte

Sitzungsrhythmus:

- Jährlich 1 – 2 Sitzungen à ca. 2 Stunden

Inhalte:

- Austausch
- Demenzrelevante News aus den Institutionen/Organisationen
- Fachlicher Input
- Ideensammlung für öffentliche Veranstaltungen
- Projektideen

FRAGEN?

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



/ Alzheimer St. Gallen, beider Appenzell

Rorschacherstrasse 94 • 9000 St. Gallen • Tel. 071 223 10 46

info.sga@alz.ch • alzsga.ch